

Protokoll

über die 12. Sitzung des Rates der Stadt Wedel am Donnerstag
dem 07.11.2019, im Ratssaal des Rathauses

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Anwesend:

CDU-Fraktion:

Herr Kay Burmester	
Herr Julian Fresch	
Herr Christian Fuchs	
Herr Jörg Keller	
Herr Michael C. Kissig	Fraktionsvorsitzender
Herr Peter Kramer	
Herr Jan Lüchau	
Herr Christoph Matthiessen	
Herr Michael Schernikau	Stadtpräsident
Herr Stephan Schwartz	
Herr Herbert Thomascheski	1. stellv. Bürgermeister

WSI:

Frau Angela Drewes	
Frau Gudrun Nagel	
Herr Andreas Schnieber	Fraktionsvorsitzender

Bündnis-90/Grüne-Fraktion:

Frau Aysen Ciker	2. stellv. Stadtpräsidentin
Herr Rainer Hagendorf	3. stellv. Bürgermeister
Frau Petra Kärgel	
Frau Dagmar Süß	
Herr Willibald Ulrich	
Herr Olaf Wuttke	Fraktionsvorsitzender

SPD-Fraktion:

Frau Meltem Adal	
Herr Lothar Barop	1. stellv. Stadtpräsident
Herr Rüdiger Fölske	
Frau Sophia Jacobs-Emeis	Fraktionsvorsitzende, 2. stellv. Bürgermeisterin
Herr Wolfgang Rüdiger	
Frau Claudia Wittburg	

FDP-Fraktion:

Frau Renate Koschorrek	Fraktionsvorsitzende
Frau Nina Schilling	

Herr Martin Schumacher
Frau Andrea Spangenberg

Faktion DIE LINKE:

Herr Patrick Eichberger
Frau Barbara Kautz
Herr Dr. Detlef Murphy

Fraktionsvorsitzende

Fraktionslos:

Herr Dennis Lobeck

Seniorenbeirat:

Herr Bruno Helms

Jugendbeirat:

Herr Anton Gotzes

Verwaltung:

Frau Angela Gärke
Herr Rolf Jagemann
Herr Niels Schmidt
Herr Volkmar Scholz
Frau Gisela Sinz
Herr Niklas Viehmann
Herr Ralf Waßmann

Bürgermeister

Schriftführer

Stadtentwässerung:

Herr Christopher Seydewitz

Es fehlte entschuldigt:

WSI:

Herr René Penz

Bündnis-90/Grüne-Fraktion:

Herr Dr. Ralf Sonntag

SPD-Fraktion:

Frau Heidi Keck

Fraktionslos:

Frau Gabriele Ulm



Seniorenbeirat:

Frau Maike Harder

Vertreterin für Hr. Helms

Jugendbeirat:

Herr Aaron Bolandi

Umweltbeirat:

Frau Bianka Sievers

Verwaltung:

Herr Jörg Amelung

Außerdem waren sechs Einwohnerinnen und Einwohner sowie ein Vertreter der örtlichen Presse anwesend.

Die Anlagen ans Protokoll sind in der digitalen Version der Sitzung als Dokument „Anlagen zum Protokoll“ beigefügt.

Um 19 Uhr begrüßt der Stadtpräsident Herr Schernikau alle Anwesenden, stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums durch Anwesenheit von 34 Ratsmitgliedern fest und eröffnet die Sitzung.

Im Ältestenrat wurde besprochen, dass der TOP 5- Frühbetreuung an Wedeler Grundschulen und Entgeltordnung für die Schulkinderbetreuung von der Tagesordnung abgesetzt werden soll.

Zu TOP 15 liegt eine vertrauliche Tischvorlage vor.

Der Rat beschließt einstimmig die Absetzung des TOP 5 sowie den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Beratung der Tagesordnungspunkte 14-16.

Damit kann die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten werden:

T A G E S O R D N U N G

1.) Einwohnerfragestunde**1.1 Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen****1.2 Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner****2.) Protokollgenehmigung****2.1 Öffentliches Protokoll der 10. Sitzung vom 29.08.2019****2.2 Öffentliches Protokoll der 11. Sitzung vom 26.09.2019****3.) Schriftliche Anträge**

- 4.) Nachbesetzung von Gremien
- 5.) ~~Frühbetreuung an Wedeler Grundschulen und Entgeltordnung für die Schulkinderbetreuung~~
- 6.) Richtlinien über die Vergabe des Sozialpreises der Stadt Wedel
- 7.) Konzept 2019 für "Die Villa"
- 8.) Bestellung einer*s Beauftragten für Menschen mit Behinderung; hier: Erlass einer Satzung
- 9.) Straßennamensgebung
- 10.) Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Abwasserbeseitigung der Stadt Wedel (Beitragssatzung); hier: Neufassung
- 11.) Beratung und Beschlussfassung über den Betrieb des Wohnmobilstellplatzes
- 12.) Personalbericht der Stadt Wedel 2019
- 13.) Öffentliche Mitteilungen und Anfragen
 - 13.1 Anfrage von Olaf Wuttke- Vollsperrung Wiedewiete; hier Antwort der Verwaltung
 - 13.2 Bericht der Verwaltung zu Beschlüssen , Prüfaufträgen und To-Do-Liste

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

- 14.) Protokollgenehmigung
 - 14.1 Nichtöffentliche Protokoll der 10. Sitzung vom 29.08.2019
 - 14.2 Nichtöffentliche Protokoll der 11. Sitzung vom 26.09.2019
- 15.) Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 5 h „Schauenburger Straße“; hier: Herstellung der Erschließungsanlagen / Angebot des Vorhabenträgers
- 16.) Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen
 - 16.1 Bericht der Verwaltung zu Beschlüssen , Prüfaufträgen und To-Do-Liste

Öffentlich

- 17.) Unterrichtung der Öffentlichkeit



Öffentlicher Teil:**1.) Einwohnerfragestunde****1.1.) Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen**

Es liegen Antworten der Verwaltung zu den Fragen von Herrn Sue aus der Sitzung vom 26.09.2019 vor. Diese sind dem Protokoll als Anlage beigelegt.

1.2.) Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herrn Pflügern ist aufgefallen, dass die Belüftungsanlage wie vom Bürgermeister angekündigt an der Wedeler Au und dem Mühlenteich abgeschaltet wurde. Er macht auf eine Verstopfung von Rohren an der Wedeler Au aufmerksam und fragt, ob es die Möglichkeit gibt, eine Durchwässerung durch die Öffnung der Schleuse zu ermöglichen. Außerdem berichtet Herr Pflüger, dass eine Deichschau zwischen Glückstadt und Wedel stattgefunden hätte und dabei aufgefallen sei, dass die Deiche von Mäusen durchlöchert seien. Höhere Wasserstände ausgelöst durch den Klimawandel birgen eine Gefahr für die Deichanwohner.

Herr Schmidt bietet Herrn Pflüger ein Gespräch an. Ihm seien die Ergebnisse dieser Deichschau nicht bekannt, ihm wurden auch keine Beeinträchtigungen mitgeteilt. Daher gibt es keine neue Antwort.

Eine weitere Fragestellerin fragt nach der Vergleichbarkeit der KiTa Betreuung in Hamburg und in Wedel. In Hamburg seien 5 Stunden Kinderbetreuung und das gesamte letzte Kindergartenjahr kostenlos. In Wedel seien die Kosten für die Kinderbetreuung doppelt so hoch. Wedel sei sogar Spitzenreiter im Kreis Pinneberg. Sie fragt, was geplant ist, um Wedel kinderfreundlicher zu machen.

Herr Schmidt entgegnet darauf, dass Wedel als kinderfreundlich bekannt ist. Die Kitas hätten eine bessere Qualität als in Hamburg. Zukünftig soll es neue Regelungen geben, die die Kita-Betreuung vereinheitlichen soll. In Hamburg gäbe es andere Zuständigkeiten. Hamburg ist Land und Kommune in einem. In Zukunft sollen die Kommunen in Schleswig-Holstein stärker belastet werden. Dies stelle mit dem Haushalt allerdings eine Herausforderung dar.

2.) Protokollgenehmigung**2.1.) Öffentliches Protokoll der 10. Sitzung vom 29.08.2019**

Der Rat genehmigt mit 30 Ja / 4 Enthaltungen / 0 Nein das öffentliche Protokoll der 10. Sitzung vom 29.08.2019.

2.2.) Öffentliches Protokoll der 11. Sitzung vom 26.09.2019

Der Rat genehmigt mit 31 Ja / 3 Enthaltungen / 0 Nein das öffentliche Protokoll der 10. Sitzung vom 26.09.2019.



3.) Schriftliche Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Herr Schernikau kündigt einen Antrag der CDU für den nächsten Rat an, der die Verleihung der Ehrenbürgerwürde für Frau Ursula Kissig zum Thema hat.

4.) Nachbesetzung von Gremien

Es liegt keine Nachbesetzung vor.

**5.) Frühbetreuung an Wedeler Grundschulen und Entgeltordnung für die Schulkinderbetreuung
Vorlage: BV/2019/082**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

**6.) Richtlinien über die Vergabe des Sozialpreises der Stadt Wedel
Vorlage: BV/2019/080/1**

Herr Fresch bringt diese Vorlage als Vorsitzender des Sozialausschusses ein und bittet um Zustimmung. Es ist eine neue Passage für den Datenschutz hinzugekommen.

Frau Kautz stellt für die Fraktion Die Linke folgenden Änderungsantrag:
„Der Rat der Stadt Wedel möge die der Beschlussvorlage beigefügte Änderung der Richtlinie für die Vergabe des Sozialpreises beschließen, jedoch entgegen der vorliegenden Beschlussvorlage den § 1 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 in der alten Fassung zu belassen.“

Das Jurymitglied des Ausschusses solle weiterhin regelmäßig wechseln und nicht für eine gesamte Wahlperiode festgelegt werden. Herr Fresch und Frau Nagel stellen klar, dass die Änderungen bereits im Juni im Fachausschuss diskutiert worden sind.

Herr Schernikau lässt über den Änderungsantrag abstimmen.

Der Rat der Stadt Wedel lehnt den Änderungsantrag der Fraktion Die Linke mit 3 Ja / 5 Enthaltungen / 26 Nein ab.

Anschließend beschließt der Rat mit 29 Ja / 5 Enthaltungen / 0 Nein:

Beschluss

Der Rat beschließt die dieser Vorlage beigefügte Änderung der Richtlinien für die Vergabe des Sozialpreises der Stadt Wedel.

**7.) Konzept 2019 für "Die Villa"
Vorlage: BV/2019/093**

Herr Fresch bringt die Vorlage ein und bittet um Abstimmung.

Die FDP und die CDU lehnen das Konzept ab. Die Altersstruktur der Zielgruppe der Villa hätte sich geändert. Das Konzept sei sehr schwammig in der Zielformulierung. Die



angedachten Maßnahmen werden teilweise bereits durch andere Träger erfüllt. Es werde in dem Konzept lediglich der Status Quo wiedergegeben.

WSI, SPD, Die Grünen und Die Linke unterstützen das Konzept der Villa. In der Villa werde gute Arbeit geleistet, es werden neue Impulse gesetzt und der Jugendbeirat eingebunden. Die Villa sei ein wichtiges Projekt für Wedel.

Der Rat beschließt mit 19 Ja / 0 Enthaltungen / 15 Nein:

Beschluss

Der Rat der Stadt Wedel beschließt das Konzept 2019 als Grundlage für die weitere Arbeit der Villa

- 8.) **Bestellung einer*s Beauftragten für Menschen mit Behinderung;**
hier: Erlass einer Satzung
Vorlage: BV/2019/126/1

Herr Fresch bringt diese Vorlage ein und bittet um Abstimmung.

Der Rat beschließt einstimmig:

Beschluss

Der Rat der Stadt Wedel beschließt die Satzung für die*den Beauftragte*n für Menschen mit Behinderungen der Stadt Wedel.

- 9.) **Straßennamensgebung**
Vorlage: BV/2019/053

Herr Hagendorf als Vorsitzender des Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschusses bringt diese Vorlage ein und bittet um Abstimmung.

Er bittet die Verwaltung bei kommenden Straßennamensgebungen mehrere Vorschläge zu bereiten und verstärkt Frauennamen zu berücksichtigen.

Der Rat beschließt einstimmig:

Beschluss

Der Rat beschließt, den Rad- und Fußweg, im Grünzug beginnend von der Aastwiete/Goldregenweg über den Steinberg bis zum Fritz-Hörning-Weg, mit dem Namen „Kurt-Barnekow-Weg“ zu benennen.

- 10.) **Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Abwasserbeseitigung der Stadt Wedel (Beitragssatzung); hier: Neufassung**
Vorlage: BV/2019/110

Herr Seydewitz von der Stadtentwässerung steht zu diesem Tagesordnungspunkt für Fragen bereit.

Herr Hagendorf bringt die Vorlage ein und bittet um Abstimmung. Anschließend beschließt der Rat einstimmig:



Beschluss

Der Rat der Stadt Wedel beschließt die der Beschlussvorlage beigefügte Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Abwasserbeseitigung der Stadt Wedel (Beitragssatzung).

**11.) Beratung und Beschlussfassung über den Betrieb des Wohnmobilstellplatzes
Vorlage: BV/2019/108**

Herr Kissig bringt diese Vorlage als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses ein und bittet um Zustimmung.

Auf Nachfrage von Herrn Wuttke erläutert Herr Jagemann, dass eine freihändige Vergabe nicht möglich sei, jedoch eine beschränkte Ausschreibung mit mindestens drei Angeboten.

Herr Helms bittet, die kostenlose WC-Anlage weiterhin zu erhalten.

Der Rat beschließt einstimmig:

Beschluss

Der Rat beschließt die Betreibung des Wohnmobilstellplatzes zum 01.01.2020 auszuschreiben. Der Wohnmobilstellplatz soll mittels einer Art Dienstleistungskonzession durch einen Dritten eigenständig betrieben und bewirtschaftet werden.

**12.) Personalbericht der Stadt Wedel 2019
Vorlage: MV/2019/088**

Der Rat nimmt den Personalbericht der Stadt Wedel 2019 zur Kenntnis.

13.) Öffentliche Mitteilungen und Anfragen

Herr Fölske verliest eine Anfrage zum Thema Kosten der Unterkunft, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist. Eine Antwort soll im nächsten Rat erfolgen.

Herr Rüdiger stellt eine Anfrage zum Thema Klimanotstand und Partikelausstoß des Kraftwerkes. Diese ist dem Protokoll als Anlage beigefügt. Außerdem reicht er einen Antrag für den nächsten UBF ein.

Herr Fresch bittet die Verwaltung um Prüfung, ob eine Aufstellung eines Spiegels an der Ecke des Jörg-Ballack-Weges und dem Regenbogenspielplatzes für eine Verbesserung der Verkehrssicherheit möglich sei.

Frau Kärgel fordert die Verwaltung auf, zu klären, wie die Genehmigungsverhältnisse bei dem Kraftwerk sind.

Herr Schmidt erläutert dazu, dass Gespräche mit der Hamburg Wärme GmbH geführt wurden. Es geben derzeit Genehmigungen des bestehenden Kraftwerkes, die beklagt werden. Es bestehe keine Absicht, den Standort in Wedel aufzugeben und das Kraftwerk so schnell wie möglich vom Netz zu nehmen. Herr Schmidt wird die Fraktionen informieren, wenn er verifizierte Erkenntnisse dazu erhält.



Auf Nachfrage von Frau Kärgel werde die Verwaltung prüfen, wieso ein Straßensperrung am Osterkamp/ Gnäterkuhlenweg vorgenommen wurde und ob eine Beschilderung hierfür richtig erfolgte.

13.1.) Anfrage von Olaf Wuttke- Vollsperrung Wiedetwiete; hier Antwort der Verwaltung

Herr Wuttke erklärt noch einmal seine Anfrage und bedankt sich schließlich bei der Verwaltung. Jedoch halte er die Antwort aufgrund der vielen Rechtsgrundlagen für wenig erhellend und nicht bürgerfreundlich. Die Verwaltung betreibe damit eine Rathausabschottungsmentalität. Dies passe nicht zu der im Personalbericht genannten Personalführung 4.0.

13.2.) Bericht der Verwaltung zu Beschlüssen, Prüfaufträgen und To-Do-Liste

Die Verwaltung hat nichts zu berichten.

Anschließend bedankt sich Herr Schernikau bei der Öffentlichkeit und schließt diese für die Beratung der weiteren Tagesordnungspunkte aus.

17.) Unterrichtung der Öffentlichkeit

Herr Schernikau stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her und informiert diese über die Verweisung des TOP 15 Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 5 h „Schauenburger Straße“; hier: Herstellung der Erschließungsanlagen / Angebot des Vorhabenträgers in den nächsten Planungsausschuss.

Um 20:50 Uhr bedankt sich der Stadtpräsident bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Gez. Michael Schernikau

Michael Schernikau
Stadtpräsident

Niklas Viehmann
Schriftführer

Datum der
Unterschrift

